

Salbey Wasser.

So es Blumen treget/ Distillier diß Kraut.

Das Wasser täglich getruncken drey oder vier loth/
Abends vnd Morgens/ ist gut für den Schlag/ wenn
die Sprach gelegen/ die Zunge geragt/ vnd die ers-
trumpften Glieder damit geriben. Bricht inwendig
ge Apostemen/ stercket das Hirn/ benimpt den Haupts-
fluß/ vnd Hirnwüthigkeit/ kräftiget die überhitzige Les-
ber.

Ist auch gut zu allen erkalten Gliedern/ fürs Parli/
Zittern/ Krampff/ Fallendesucht getruncken wie ob-
stehet/ öffnet auch alle Verstopffung/ vnd bringet den
Strawen ihre zeit.

Kloster Ysop/ oder Hysop.



Ysop mit Salz
bey vnd Honig
in Wein gesot-
ten/ getruncken/
hilfft denen so im
Leib zerstoßen oder
zerbrochen weren/ trei-
bet auch auß arram
vnd flavam bilem.

Kirchhysop Syrup
ist gut für den Husten/
Reichen vnd schweren
Athem.

Ysop mit Fenchel
samen in Wein gesot-
ten vnd getruncken
benimpt das N^o
gen wehe / ist gut
der die Wasser.
Gelbsü

Von allerhand Arzney/

Gelbsucht/treibet den Harn vnd Frauenzeit.

Mit Honig vermischer/ eingenommen/ tödtet die Würm im Leib.

Hysop mit grünen Seygen gessen/erweicht den harten Bauch.

Hysop mit Wasser gesotten / vnd übergeschlagen/ zertheilet das geronnen Blut.

Hysop in öl gesotten/ vnd übergestrichen/ vertreibet Leus.

Hysop mit Essig gekocht/ vnd warm in Mund gethan/ mildert das Zanwehe.

Scharlach.



Scharlach ist warmer vnd trücker complexion / dann es ist bitter vnd rauch.

Der Scharlach samē mehret die Scheliche werck / der safft von dem Kraut vertreibet Flecken vnd Massen in den Augen. Kraut vnd samē wol zerstoßen / vnd drauff gelegt/ zeucht auß die Dörn vnd die Spreussen.

Ein